

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

XVIII. Wochen-, Jahr- und Vieh-Märkte in Baden

[urn:nbn:de:bsz:31-336504](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-336504)

Ein Herrenhemd mit Jabots	10 fr.	Un gilet . . . . .	6 kr.
Ein Hemdenkragen, f. g.		" " empesé . . . . .	8 "
Vaterrörder . . . . .	2 "	Une cravate . . . . .	3 "
Ein Paar Pantalons . . . . .	10 "	" " empesée . . . . .	4 "
dito gestärkt	12 "	" paire de bas d'homme	3 "
Ein Gilet . . . . .	6 "	dito en soie	8 "
dito gestärkt . . . . .	8 "	" paire de chaussons .	2 "
Ein Herrenhalstuch . . . . .	3 "	dito en soie	6 "
dito gestärkt	4 "	" camisole de nuit . . .	6 "
Ein Paar Herrenstrümpfe .	3 "		
dito seidene	8 "		
Ein Paar Socken . . . . .	2 "		
dito seidene	6 "		
Ein Herrennachtleibchen .	6 "		

### XVIII. Wochen-, Jahr- und Vieh-Märkte in Baden.

a. Der große Wochenmarkt wird jeden Mittwoch und Samstag auf dem Marktplatz vor der Stadtkirche abgehalten; der kleinere (Gemüßmarkt) ist jeden Tag in der Woche im Sommer auf dem nämlichen Platz.

Frische Milch ist täglich in der Fortuna zu haben.

b. Jahrmarkt  
ist jährlich zweimal. Der erstere, im Frühjahr, jedesmal den nächsten Dienstag nach Josephtag, in der langen Straße. Der zweite im Spätsjahr den ersten Dienstag nach Martini, auf dem Marktplatz vor der Cathedrale.

c. Viehmärkte  
werden auf der neuen Promenade vor dem Birthehaus zur Stadt Baden, den unmittelbar auf den Jahrmarkt fallenden Donnerstag abgehalten.

### XVIII. Marchés et foires à Baden.

a. Le grand marché de la semaine se tient chaque mercredi et samedi sur la place de l'église; le petit marché (aux légumes) se tient tous les jours, en été, sur la même place.

L'on peut avoir journallement de bon lait à la Fortune.

b. Foire  
deux fois par an. La première, au printemps, chaque fois le mardi qui suit la St-Joseph, se tient dans la grande rue. La seconde, en automne, le mardi qui suit la St-Martin, sur la place du marché, devant la cathédrale.

## Markttarif

über das auf den hiesigen Wochenmärkten zu bezahlende Standgeld.

- |                                    |  |
|------------------------------------|--|
| 1) Seifenleder 8 fr.               | 10) Geflügelhändler 4 fr.              |
| 2) Kammacher 6 fr.                 | 11) 1 Wagen Grundbirnen 8 fr.          |
| 3) Mehlhändler 8 fr.               | 12) 1 Karren Grundbirnen 4 fr.         |
| 4) Frühgemüßhändler 4 fr.          | 13) 1 Saß oder Stumpen Grundbirn 1 fr. |
| 5) Dürrgemüßhändler 4 fr.          | 14) 1 Wagen Kraut 8 fr.                |
| 6) Rechenmacher 1 fr.              | 15) 1 Karren Kraut 4 fr.               |
| 7) Korbmacher 2 fr.                | 16) 1 großes Schwein 2 fr.             |
| 8) Bürstenhändler 2 fr.            | 17) 1 Mittelschwein 1 fr.              |
| 9) Speck- und Schmalzhändler 4 fr. | 18) 1 Spanferkel $\frac{1}{2}$ fr.     |
|                                    | 19) 1 Lebkuchenbändler 4 fr.           |
|                                    | 20) 1 Haftenbändler 2 fr.              |
|                                    | 21) 1 Zuckerbäcker 6 fr.               |

## XIX. Post- und Reise-Notizen.

## Notice de poste et de voyage.

## 1) Distanz-Regulativ der grossh. bad. Posten.

## 1) Distances réglées des postes du Grand-duché de Bade.

	Post.		Post.		Post.
Achern.		Rehl . . . . .	$1\frac{1}{8}$	Stollhofen . . .	$1\frac{1}{8}$
Appenweier . . .	$\frac{7}{8}$	Dypenau . . . . .	$1\frac{3}{4}$	Bischofsheim a. T.	
Bischofsheim a. R.	$1\frac{1}{8}$	Offenburg . . . . .	$\frac{5}{8}$	Borberg . . . . .	$1\frac{1}{2}$
Bühl . . . . .	$\frac{5}{8}$	Baden.		Gerchsheim . . .	1
Dypenau . . . . .	$1\frac{1}{8}$	Bühl . . . . .	$1\frac{1}{8}$	Hardheim . . . .	$1\frac{1}{4}$
Aglasterhausen.		Gernsbach . . . . .	$\frac{5}{8}$	Hundheim . . . .	$1\frac{3}{4}$
Eberbach . . . . .	$1\frac{3}{8}$	üb. Schl. Eberstein	1	Mergentheim . . .	1
Mosbach . . . . .	$\frac{7}{8}$	Rastadt . . . . .	$\frac{7}{8}$	Wertheim . . . .	$1\frac{5}{8}$
Sinsheim . . . . .	$1\frac{1}{4}$	Stollhofen . . . . .	$1\frac{1}{2}$	Blumberg.	
Wiesentbach . . .	$1\frac{1}{8}$	Neumalsch . . . . .	$1\frac{1}{2}$	Donauerschingen	$1\frac{1}{8}$
Altbreisach.		Beuggen.		Schaffhausen . .	$1\frac{1}{2}$
Königschaffhausen	1	Basel . . . . .	$1\frac{1}{4}$	Stühlingen . . .	1
Kroßingen . . . .	$1\frac{1}{2}$	Lörrach . . . . .	1	Bonudorf.	
Münzingen . . . .	$\frac{7}{8}$	Säckingen . . . . .	1	Lenzkirch . . . .	1
Neubreisach . . .	$\frac{5}{4}$	Siberach.		Löffingen . . . .	$\frac{3}{4}$
Altdorf.		Dinglingen . . . .	$1\frac{1}{8}$	Stühlingen . . .	1
Geisingen . . . .	$\frac{7}{8}$	Elzach . . . . .	$1\frac{5}{8}$	Uehlingen . . . .	$1\frac{1}{4}$
Hilzingen . . . .	$\frac{3}{4}$	Hausach . . . . .	$1\frac{1}{8}$	Borberg.	
Radolphzell . . .	$1\frac{5}{8}$	Lahr . . . . .	1	Bischofsb. a. T.	$1\frac{1}{2}$
Steislingen . . .	$1\frac{1}{8}$	Offenburg . . . . .	$1\frac{3}{4}$	Krautheim . . . .	$\frac{7}{8}$
Stockach . . . . .	$1\frac{1}{2}$	Bischofsheim a. Kb.		Mergentheim . . .	$\frac{3}{4}$
Zuttlingen . . . .	$1\frac{1}{2}$	Achern . . . . .	$1\frac{1}{8}$	Osterburken . . .	$1\frac{1}{4}$
Appenweier.		Rehl . . . . .	$\frac{7}{8}$	Bretten.	
Achern . . . . .	$\frac{7}{8}$	Offenburg . . . . .	$1\frac{1}{4}$	Bruchsal . . . .	1